



## Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

### Engagementbotschafter Kultur berufen/ Robra: Landesregierung legt Wert auf Anerkennung ehrenamtlicher Arbeit

?Es ist das erklärte

Ziel der Landesregierung, die Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement kontinuierlich weiter zu verbessern. Dazu gehört auch die verstärkte Anerkennung und Würdigung ehrenamtlicher Arbeit. Ein Zeichen dafür ist es, dass wir heute zum zweiten Mal im Palais am Fürstenwall Engagementbotschafter Kultur berufen. Das betonte Staats- und Kulturminister Rainer Robra heute in Magdeburg bei der Berufung von vier neuen Engagementbotschaftern im Kulturbereich.

Es gebe gute Gründe, auch künftig an der Ehrung festzuhalten. Es dürfe keine Gelegenheit ausgelassen werden, für das Ehrenamt zu werben. Das Ehrenamt erhöhe die Lebensqualität im Land und gestalte das Zusammenleben menschlicher, unterstrich Robra.

Zu Engagementbotschaftern wurden drei Bürgerinnen und ein Bürger berufen:

Reem Alrahmoun, Magdeburg (Bereich Kultur und Medien)

Die geflüchtete syrische Literaturwissenschaftlerin lebt seit 2015 in Deutschland. Sie engagiert sich seit 2017 im Offenen Kanal Magdeburg. Dort wirkte sie unter anderem maßgeblich an einem Filmprojekt mit geflüchteten Frauen mit.

Renate Krosch, Halberstadt (Bereich Immaterielles Kulturerbe)

Die Ströbecker Ortschronistin engagiert sich insbesondere für die Schachtradition des Dorfes. Sie unterstützt die kulturelle Arbeit ihres Heimatdorfes auf vielfältige Weise. Herausragend ist ihre neugierige Suche nach Quellen der Dorfgeschichte.

Enrico Rummel, Wettin-Löbejün (Bereich Musik)

Der Musiklehrer leitet seit 15 Jahren das Jugendblasorchester Halle-Neustadt, das einzige Blasorchester in Sachsen-Anhalt, das sich in Trägerschaft einer Schule befindet. Er führte das Orchester zu einer beachtlichen Qualität mit dem Gewinn verschiedener Wettbewerbspreise.

Gudrun Schlotte, Halle (Bereich Soziokultur)

Gudrun Schlotte führte zunächst selbst Kinder an die Kultur heran, die sonst nicht ins Theater, ins Museum oder gar in die Oper kommen würden. Inzwischen engagiert sie sich langjährig als koordinierende Ehrenamtliche, indem sie Patentteams bei ihren Kulturausflügen begleitet. Sie leistet einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen des Projekts, das Kulturpatenschaften für Kinder in Halle vermittelt.

Hintergrund

Als Engagementbotschafter Kultur des Landes Sachsen-Anhalt werden seit 2013 Bürgerinnen und Bürger des Landes berufen, die im Kulturbereich, zum Beispiel in der Museumsarbeit, im Bibliothekswesen, in der Traditions- und Heimatpflege, der Soziokultur, der kulturellen Bildung oder auf dem Gebiet der Förderung von Musik und Literatur, ehrenamtlich tätig sind. Die Berufung ist eine Auszeichnung für ehrenamtliche Arbeit und zugleich selbst ein Ehrenamt.

Weitere  
Informationen unter

<https://lhbsa.de/engagement/engagementbotschafter/>

Aktuelle Informationen bieten wir Ihnen auch unter <https://twitter.com/sachsenanhalt> und <https://www.facebook.com/Land.Sachsen.Anhalt/> sowie auf der zentralen Plattform des Landes [www.sachsen-anhalt.de](http://www.sachsen-anhalt.de).

Impressum:

Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Hegelstraße 42  
39104 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-6666  
Fax: (0391) 567-6667  
Mail: [staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de](mailto:staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de)